

Bauinformation Akustikbau:

Angaben: Musikverein:.....

Proberaum: neu/ bestehend
ca. aktive Musiker

1) Platzbedarf bzw. Raumvolumen/ Musiker:

2,2 - 2,4 m²/ Musiker =m²

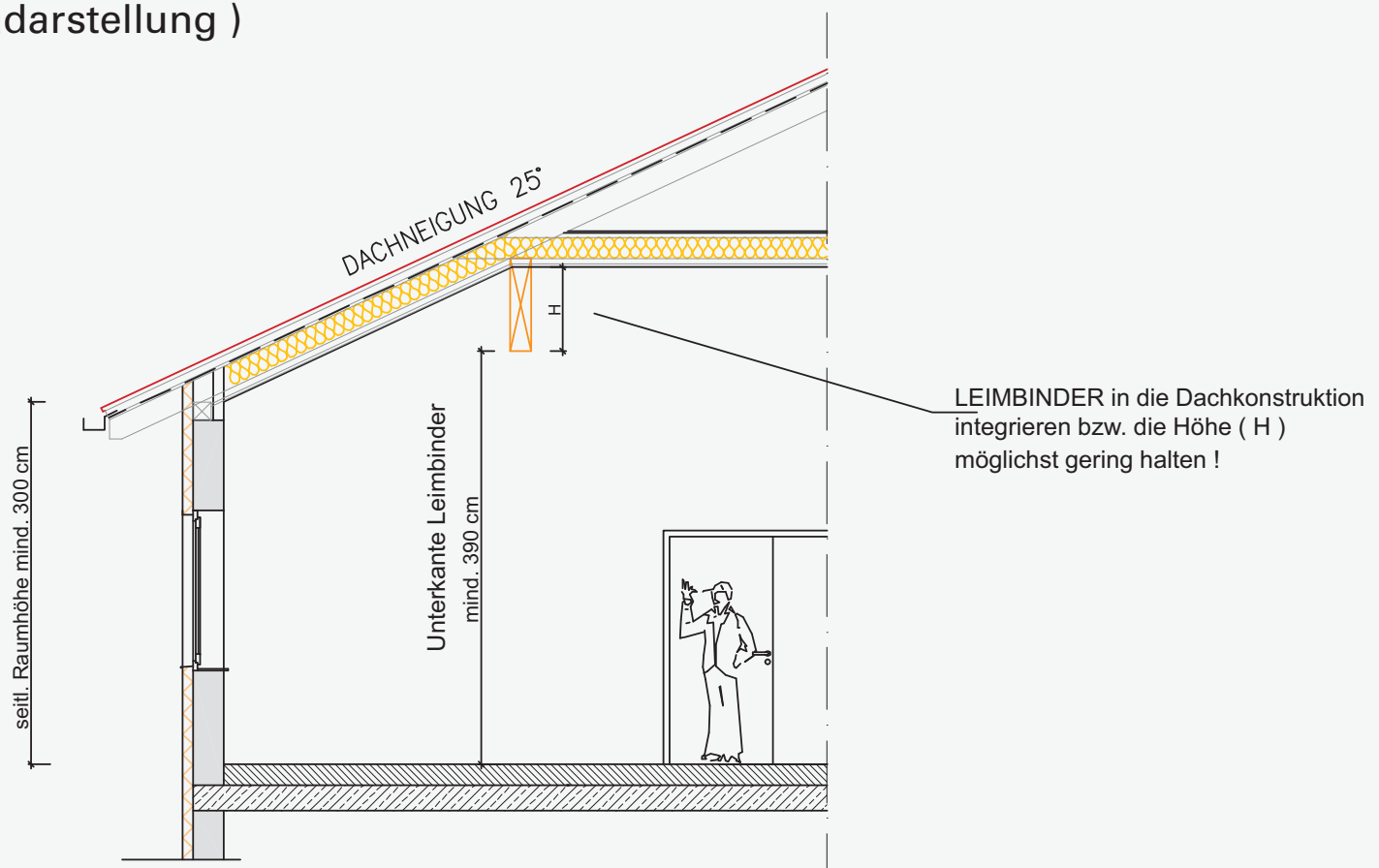
8,5 - 10 m³/ Musiker = m³

geforderte Mindestgröße ca. 100 m² (je nach Bundesl. verschieden)
gefordertes Raumvolumen ab 400 m³

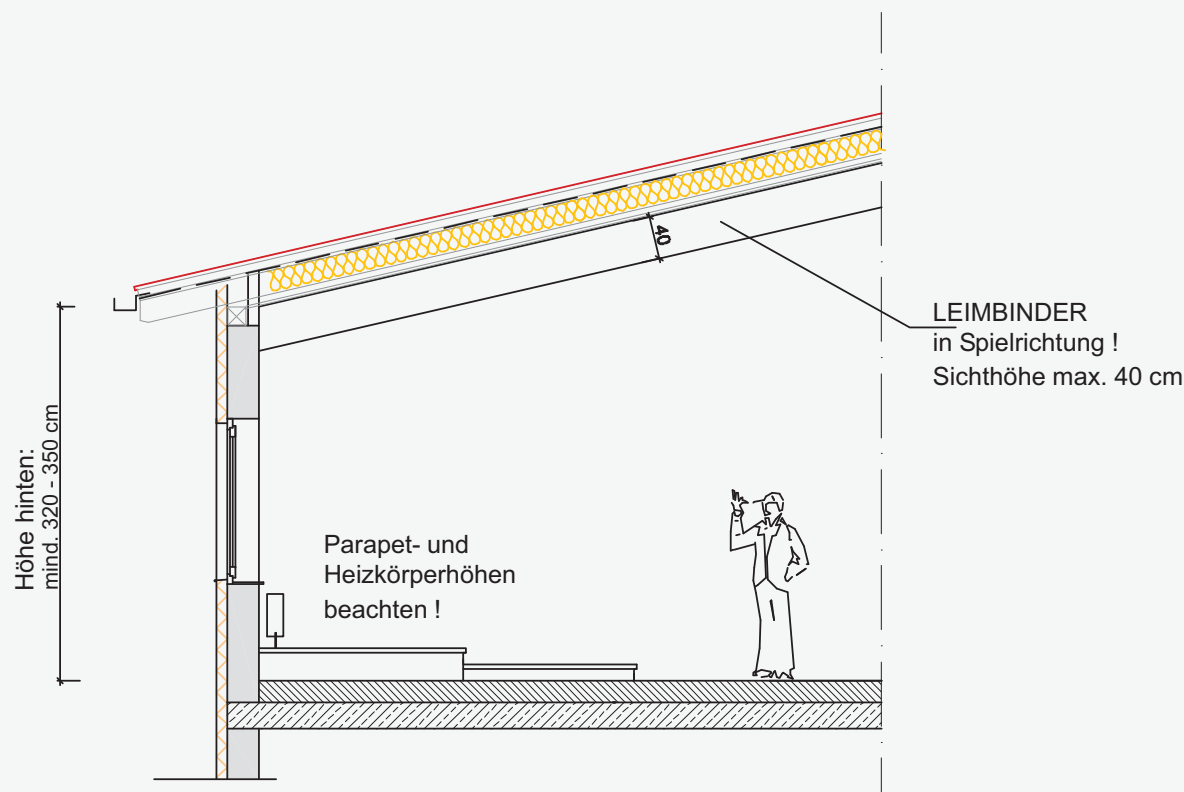
2) Raumhöhen

Räume ohne Dachschräge bei **Neubau 4 m**
(Dieses Maß bezieht sich auf die fertige Deckenunterkante bzw. F30 Verschalung)

Räume mit Dachschräge **Durchschnittshöhe ca. 4 m**
(siehe Schemadarstellung)



Räume mit Pultdach Durchschnittshöhe ca. 4 m
(siehe Schemadarstellung)



3) Allgemeines

Dachkonstruktionen (Leimbinder; Ortbetondecken,...) sind in ihrem Aufbau wenn möglich in Längsrichtung - d.h. in Spielrichtung d. Musiker - zu orientieren.

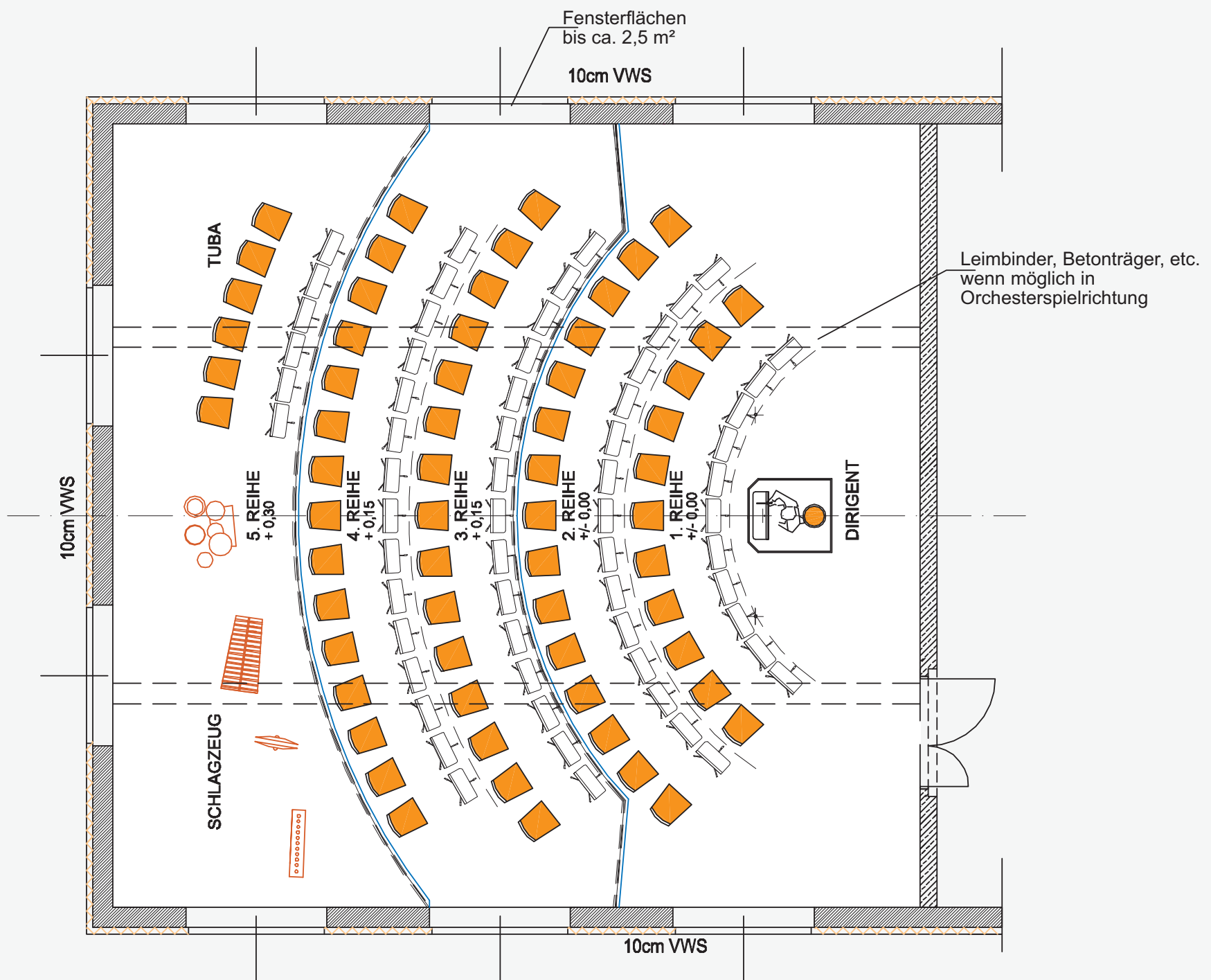
Fertigelementdächer (wie z.Bsp. Fa. Laas) verringern nicht nur die Bauzeit sondern ermöglichen große Raumüberspannungen ohne Leimbinder; weiters sind hier bereits Brandschutz und Wärmedämmung integriert. Diese Fertigdächer werden binnen 1-2 Tage auf der Baustelle verlegt.

Fenster nicht zu groß dimensionieren; eher kleinere Glasflächen und gr. Fensteranzahl. Die Fensterpositionen sind vorwiegend seitlich des Orchesters und etwas reduzierter im vorderen und hinteren Bereich zu wählen.

Beton-Schalungswände bzw. Fertigelement-Wände ersparen im Probelokalbereich bei genauer Ausführung große Teile des Verputzens.

Probelokale aus Holzkonstruktionen (Zimmerei) haben meist Vorteile bei Gebäude- und Raumakustik.

Podeste sind Grundbestandteil zeitgemäßer Akustikbauten - zum einen um die tiefen Frequenzen abzdämpfen, andererseits f. verbesserte Sicht zum Kapellmeister. Ab einer Größenordnung von > 50 Personen empfiehlt sich ein 1-2 stufiger Podest (Stufenhöhe 15cm).



4) Klein- und Nebenproberäume

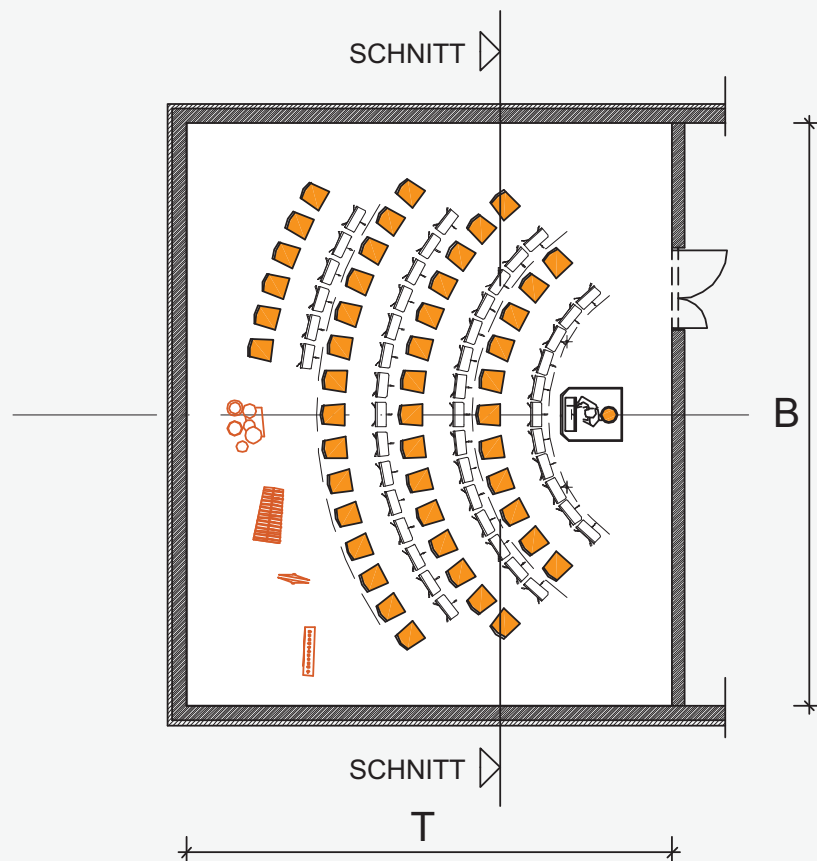
Der Platzbedarf ist ähnlich jener großer Räume.
d.h. ca. 2,5 m²

Die Raumhöhe ist mit 3 - 3,5 m ausreichend.
(weniger Raumhöhe kann in diesem Fall mit mehr Raumfläche kompensiert werden)

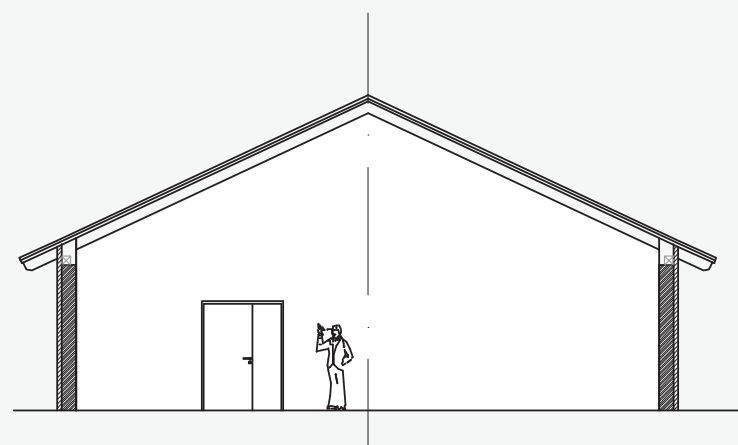
5) Gebäudeformen

Satteldach: (bei Walmdach - Walmfläche hinten)

GRUNDRISS



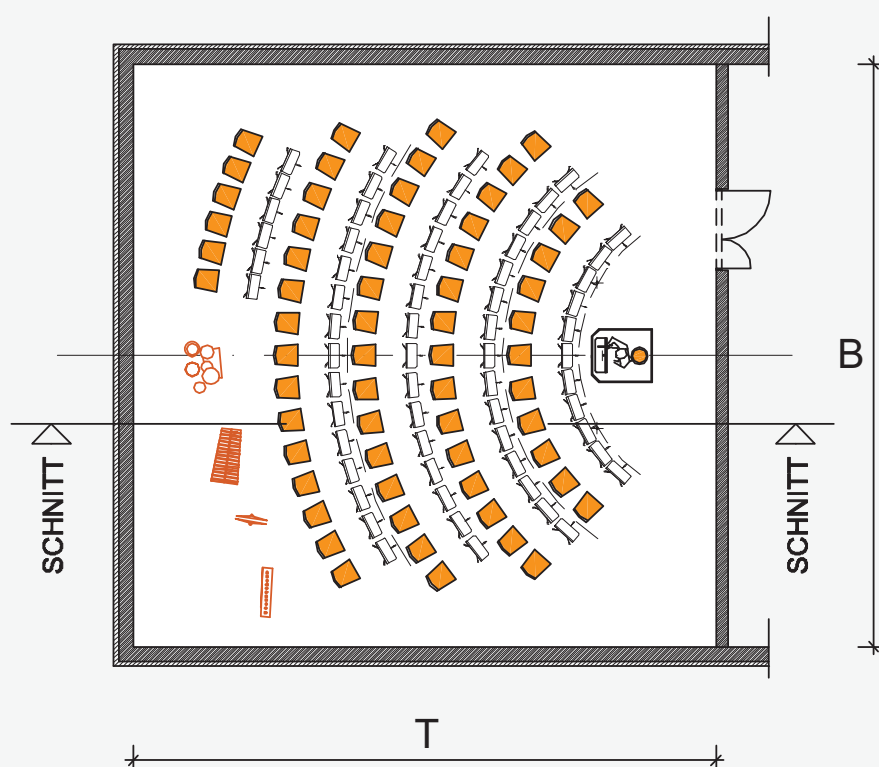
SCHNITT



Raumverhältnis B / T = 6 : 5

Pulldach:

GRUNDRISS



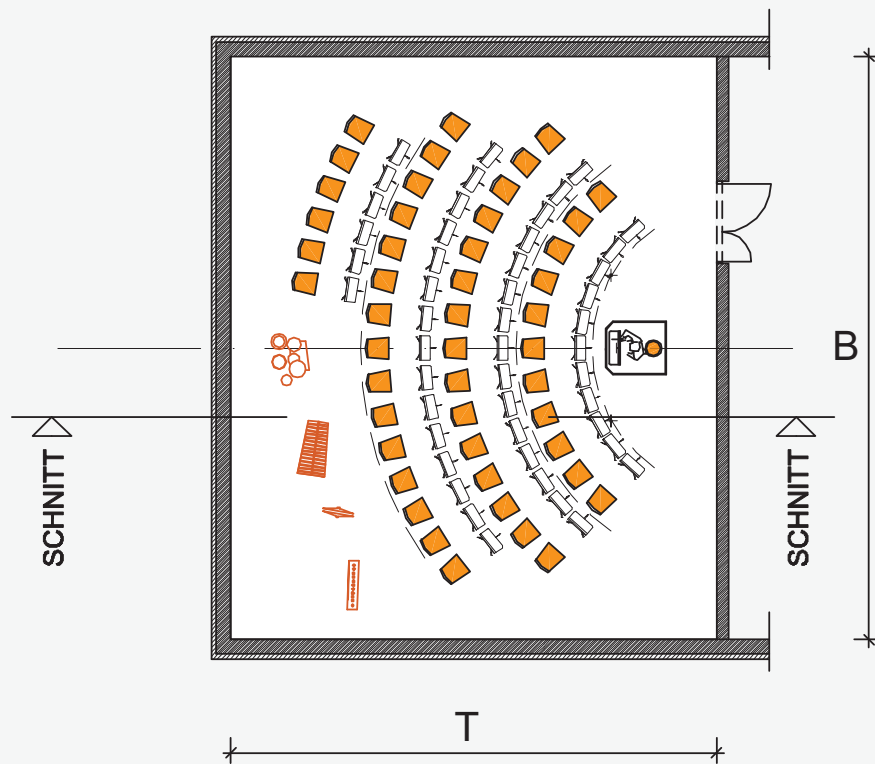
SCHNITT



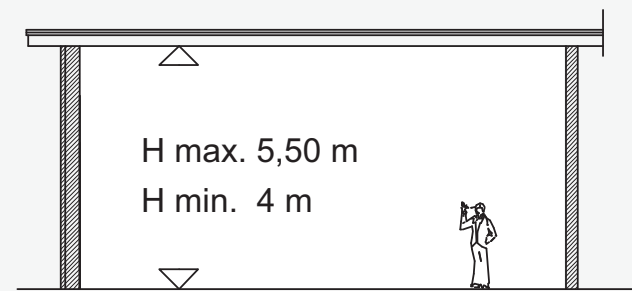
Raumverhältnis B / T = 1 : 1 oder 6 : 5

Gerade Decke:

GRUNDRISS



SCHNITT



Raumverhältnis B / T = 6 : 5

6) Raumgrößen

Orchesterproberaum 110 - 150 m² (40 - 60 Musiker)

Einzelproberaum 10 - 20 m² (max. 5 Musiker)

Gruppenproberaum 20 - 30 m² (bis 15 Musiker)

Aufenthaltsraum 30 - 60 m²

Vorraum 20 - 40 m² (inkl. Garderobe u. Instrumentenablage)

Archivraum 10 - 20 m²

Allgemeiner Stauraum 15 - 25 m²

Mit den ergänzten Punkten legen wir den genauen Bedarf für Sie fest.
Für weitere Fragen steht Ihnen die Fa. Artelier gerne wieder zur Verfügung!!

Weitere Infos unter www.artelier.at